

Pressemitteilung

Cureus beginnt Bau des Lebens- und Gesundheitszentrums „Mea Fortuna“ für WH Care in Drochtersen

- **96 barrierefreie Einzelzimmer für stationäre und Kurzzeitpflege entstehen**
- **Fertigstellung des Objektes nach KfW-40-Standard bis Herbst 2022 geplant**
- **Immobilien von Cureus stellen die Bedürfnisse der Bewohner in den Mittelpunkt**
- **WH Care wird Betreiber in Drochtersen – Kehdinger Heimat**
- **Rd. 60 bis 100 neue Arbeitsplätze werden entstehen**

Hamburg/Garbsen/Drochtersen, 19. Juli 2021. Die Cureus GmbH wird nun nach Erhalt der Baugenehmigung mit der Errichtung des Lebens- und Gesundheitszentrums „Mea Fortuna“ in Drochtersen im Baugebiet Kehdinger Heimat beginnen. Betreiber des Hauses wird WH Care, bundesweiter Spezialist im Betrieb einer Vielzahl von Lebens- und Gesundheitszentren. Das Objekt wird nach Fertigstellung im Portfolio der Cureus verbleiben.

Bis Herbst 2022 ist auf dem rd. 4.300 Quadratmeter großen Grundstück Triftweg/Grefenstraße, in 21706 Drochtersen, der Bau des Lebens- und Gesundheitszentrums „Mea Fortuna“ mit 96 Pflegeplätzen für die stationäre Dauer- und Kurzzeitpflege geplant. Das u-förmige Gebäude entsteht in dreigeschossiger Bauweise zuzüglich einem Staffelgeschoss mit Flachdach. Insgesamt werden rd. 5.000 Quadratmeter barrierefreier Bruttogeschossfläche nach dem energiebewussten KfW-40-Standard erstellt. Die geradlinig und modern gestaltete Fassade ist im Erdgeschoss verklindert und wird sich mit ihrer hellen Farbgebung hervorragend in die umliegende Bebauung einfügen.

„Wir verzeichnen in der Region eine stetig steigende Nachfrage nach modernen Pflegeplätzen. Diesen Bedarf können wir mit unserem Neubau decken“, sagt Henning Koch, zuständiger Projektleiter von Cureus. „Wir beginnen jetzt mit den Erdarbeiten und der notwendigen Pfahlgründung und starten anschließend die Erstellung des Erdgeschosses. Nach lediglich eineinhalb Jahren Bauzeit wollen wir das Haus ‚Mea Fortuna‘ dann im Herbst 2022 an den Betreiber übergeben. Mit WH Care haben wir hier einen erfahrenen Partner an der Seite, der für eine moderne, individuelle Pflege steht.“

„Wir freuen uns auf Drochtersen“, sagt Marcus M. Mollik, Geschäftsführer der WH Care Gruppe. „Mit unserem besonderen Konzept der Lebens- und Gesundheitszentren wollen wir uns von anderen Betreibern für Wohnen und Pflege im Alter bewusst abheben. Wir schaffen für das Wohlbefinden unserer Kunden eine Atmosphäre, die lebensbejahend und von einer optimistischen Grundstimmung geprägt ist, darauf kann man sich nun auch in Drochtersen

freuen. Uns geht es dabei um viel mehr als nur die Pflege: Wir legen großen Wert auf Sinnhaftigkeit, soziale Beziehungen und darauf, etwas bewegen zu können.“ Auch die Mitarbeiter stehen bei WH Care im Fokus: So sind Wertschätzung und ein modernes Arbeitsumfeld besonders wichtig. In Drochtersen werden etwa 60 bis 100 neue Arbeitsplätze entstehen. Interessenten und Bewerber können sich ab sofort melden.

Modernes Lebens- und Gesundheitszentrum mit sozialem Wohngruppenkonzept

Im Erdgeschoss des Hauses „Mea Fortuna“ befinden sich hinter dem freundlichen und hotelähnlichen Eingangsbereich mit Empfang und Foyer, ein Kaminzimmer mit Bibliothek, das auch als Therapieraum genutzt werden kann, und ein großzügiges Restaurant mit eigener Frischküche und Terrasse. Dieses soll im Sinne eines offenen Hauskonzeptes auch den umliegenden Anwohnern und Gästen der Residenz zur Verfügung stehen und wird so die soziale Vernetzung der Bewohner untereinander und mit ihrem Wohnumfeld ermöglichen. Ferner wird das Objekt über eine hauseigene Wäscherei für Bewohnerwäsche verfügen.

Von den 96 modernen Einzelzimmern mit jeweils eigenem Bad sind 37 nicht nur barrierefrei, sondern auch rollstuhlgerecht ausgestattet. Eine Eigenmöblierung der Zimmer zur Wahrung der Intimsphäre und als Rückzugsmöglichkeit ist möglich. Das Haus „Mea Fortuna“ ist in sechs Wohngruppen gegliedert: jeweils eine im Erd- und Staffelgeschoss und jeweils zwei in den beiden oberen Vollgeschossen. Das Wohngruppenkonzept soll ein häuslich-familiäres Leben sicherstellen. Dazu verfügt jede Wohngruppe über einen ansprechend gestalteten Gemeinschaftsraum als Wohngruppenmittelpunkt mit Küchen- und Essbereich sowie Terrasse oder Balkon, was die sozialen Kontakte der Bewohner untereinander stärken wird.

Passender Standort und optimale Erreichbarkeit

Der Standort des Lebens- und Gesundheitszentrums „Mea Fortuna“ liegt in einem frisch erschlossenen Baugebiet im Süden Drochtersens. Drochtersen liegt nördlich von Stade. Neben dem direkten Zugang ins grüne Umland liegen Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte und soziale Einrichtungen, wie das Hallenbad, und Sportanlagen nur wenige Gehminuten entfernt. Das Stadtzentrum Drochtersens ist fußläufig erreichbar und die nahegelegenen Bushaltestellen verbinden Drochtersen optimal mit den Städten und Gemeinden in der Umgebung. Auf dem Gelände des Lebens- und Gesundheitszentrums werden acht Fahrradstellplätze sowie 15 Pkw-Stellplätze entstehen. Somit ist eine sehr gute Erreichbarkeit für Besucher und das Pflegepersonal sichergestellt. Die parkartig gestalteten Außenanlagen stehen den Bewohnern darüber hinaus zur Bewegungsförderung, für die Gesundheit, zum Verweilen und zum gemeinsamen Miteinander zur Verfügung.

Gebäude nach hochwertigem, individuellem Standard

Das Haus „Mea Fortuna“ entsteht entsprechend dem Cureus-Standard der Systempflegeimmobilie. Dieser setzt auf einheitliche, hohe Qualitätsmaßstäbe und orientiert sich unter anderem an den Bedürfnissen der Betreiber mit Fokus auf die Bewohner und das Pflegepersonal. So sind alle Objekte von innen nach außen baulich optimiert: Dies betrifft beispielsweise die Größe und Anordnung von Räumen zur Optimierung von Flächen und Laufwegen. Auch die bauseitige Ausstattung ist unter Nutzenaspekten durchdacht: Flure erhalten grundsätzlich Tageslicht, jedes Zimmer verfügt über bodentiefe Fenster und die modernen Bäder und Fensteranordnungen folgen dem immer gleichen standardisierten Systemansatz. Bei der Architektur und Fassadengestaltung wird großer Wert auf Individualität und höchste Qualität gelegt, um sich in das jeweilige Projektumfeld optimal einzupassen. Auch nachhaltige Aspekte spielen eine wesentliche Rolle, so werden beispielsweise alle Objekte nach KfW 40-Standard errichtet. Die gebündelte Beschaffung, unter anderem von Bodenbelägen oder Aufzugsanlagen, sorgt ferner für Kostensynergien. Langfristige, mehrere Objekte umfassende Wartungsverträge reduzieren zusätzlich die Kosten des späteren Betreibers. Durch die ständige Überprüfung und Optimierung dieses Systemansatzes kann die Erstellung bedarfsgerechter Immobilien garantiert werden.

Bildmaterial zur Meldung



Bildtitel: Visualisierung Lebens- und Gesundheitszentrum „Mea Fortuna“, Niedersachsen, ein Projekt der Cureus GmbH

[...Download hier...](#)

Urheber: Plan & Bauwerk (Winsen/Aller), Jan von Hörsten

Whitepaper „Systempflegeimmobilie“



Whitepaper „Optimiert, einzigartig, skalierbar – Ein neuer Standard für Systempflegeimmobilien“

[...Download hier...](#)

Pressekontakt

Christoph Wilhelm
Unternehmenskommunikation

T +49 171 56 86 575

E cw@cureus.de

W www.cureus.de

Cureus GmbH

Über die Cureus GmbH

Die Cureus GmbH hat ihren operativen Hauptsitz in Hamburg und ist mit mehr als 15 Jahren Erfahrung und einem Team von rd. 115 Mitarbeitenden ein führender Bestandshalter von Pflegeimmobilien in Deutschland, der sein Portfolio selbst entwickelt und betreut. Mit der Systempflegeimmobilie hat Cureus einen neuen Standard für Immobilien der vollstationären Pflege und des Service-Wohnens entwickelt, der sich als skalierbare Lösung standortunabhängig umsetzen lässt. Ausgerichtet an den geltenden Anforderungen des Gesetzgebers sowie den Bedürfnissen von Betreibern und Bewohnern, etabliert Cureus durch ihre Pflegeimmobilien mit System neue, einheitliche Maßstäbe für Qualität. Damit bietet Cureus ein hocheffizientes Produkt, das in der Pflege höhere Wirtschaftlichkeit zu geringeren Kostenstrukturen mit verbesserter Wohn- und Servicequalität vereint.

Das Bestandsportfolio des Unternehmens setzt sich aus 38 verpachteten Immobilien mit 3.821 Pflegeplätzen und 240 Service-Wohneinheiten zusammen. Hinzu kommen zur Realisierung bis 2025 28 Projekte im Bau und 70 notariell gesicherte Projekte mit perspektivisch weiteren insgesamt rd. 7.460 Pflegeplätzen und 2.330 Service-Wohneinheiten. www.cureus.de

Über die WH Care Holding GmbH

Die WH Care Holding GmbH betreibt 14 Lebens- und Gesundheitszentren mit ca. 1200 Mitarbeitern. Lebens- und Gesundheitszentren stehen für die Förderung von Wohlbefinden im hohen Alter. Die Zentrale der WH Care Holding GmbH befindet sich in Garbsen, Hannover. Weitere Informationen zu unseren Lebens- und Gesundheitszentren finden Sie unter: www.wh-care.de

